



Erfolgserebnis am Sonntag? VCW empfängt Straubing

(MS / Wiesbaden / 08.02.2019) Am Sonntagnachmittag empfängt der VC Wiesbaden in der ersten Volleyball Bundesliga der Frauen Aufsteiger NawaRo Straubing zum Stelldichein in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit. Die Hessinnen kämpfen ab 16 Uhr um den Anschluss an Tabellenplatz acht, der zur Teilnahme an den Playoffs berechtigen würde. Dafür soll gegen den Gast aus Bayern endlich wieder ein Erfolgserlebnis her.

Die Tränen bei Wiesbadens Erstliga-Volleyballerinnen vom VC Wiesbaden sind getrocknet. Nach der hochklassigen 1:3-Niederlage am Mittwochabend gegen Ligakonkurrent Rote Raben Vilsbiburg stand mancher VCW-Spieler die Enttäuschung ins Gesicht geschrieben. Zu sehr haderten sie damit, trotz großen Kampfes erneut verloren zu haben. Mittlerweile ist die Enttäuschung jedoch in positive Angriffslust umgewandelt worden. Der kommende Sonntagsgegner NawaRo Straubing soll, sagt VCW-Chef-Trainer Dirk Groß, mit einer geschlossenen und risikofreudigen Teamleistung bespielt werden.

„Wir wollen aggressiv aufschlagen und aggressiv angreifen“, gibt der Headcoach die Marschroute vor. Man müsse alles dafür tun, so Groß, dass der Ball nicht in der eigenen Feldhälfte den Boden berühre. „Und das von Anfang bis Ende und auch dann, wenn man sich in einer sicheren Führung glaubt.“ Die drei Punkte wolle man unbedingt holen. Das Ziel Playoff-Teilnahme hätten er und sein Team ohnehin noch nicht begraben: „Wir haben noch sieben Spiele, in denen insgesamt 21 Punkte vergeben werden“, rechnet Groß vor. „Es ist harte Arbeit. Aber wenn wir weiter unsere steigende Form zeigen, ist die Chance da, und die wollen wir nutzen.“

Sieben Zähler beträgt aktuell der Rückstand des VCW auf den achtplatzierten VfB Suhl Lotto Thüringen. Der VfB steht bereits am Samstagabend auf dem Feld und wird sich mit Aachen einen spannenden Kampf liefern. Danach steht fest, wie viele Punkte die Hessinnen bis zum Ende der Hauptrunde am 23. März aufholen müssen.

Der Sonntagsgegner des VC Wiesbaden NawaRo Straubing konnte in den letzten vier Spielen keinen Satzgewinn verzeichnen. Davor jedoch schlugen die Bayern den Dresdner SC mit 3:2. Bei Straubing wird es sicher auch darauf

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



ankommen, ob am Sonntagnachmittag eine der beiden Topscorerinnen im Team ausfällt. Außenangreiferin Dianca Markovic – mit 140 Zählern die zweitbeste Punktlieferantin ihrer Mannschaft – konnte am vergangenen Spieltag gegen Stuttgart wegen Rückenbeschwerden nicht mitspielen. Straubings treffsicherste Spielerin Frauke Neuhaus (142 Punkte) wird jedoch ebenso mit an Bord sein, wie die übrigen guten Aufschläger der Gäste. Straubing führt die Ligastatistik der „Aufschläge mit Wirkung“ an. Heißt übersetzt: Wenn eine Spielerin des aktuellen Tabellenzehnten serviert, hat es die gegnerische Annahme immer besonders schwer.

Die Partie zwischen dem VC Wiesbaden und NawaRo Straubing beginnt am Sonntagnachmittag um 16 Uhr. Die Halle öffnet bereits um 14:30 Uhr. Tickets gibt's online unter www.vc-wiesbaden.de/tickets oder an der Tageskasse. Sporttotal.tv überträgt das Spiel live (<https://www.sporttotal.tv/event/2019-02-10-15-00-vc-wiesbaden-vs-nawaro-straubing-880dccb9-a849-45fd-bfd3-f3d7352b4ac6>) und on demand.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Pokalfinale des Deutschen Volleyball-Verbandes. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Silbermedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden. Die erste Mannschaft des VC Wiesbaden ist Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de